



An die  
Sächsische Aufbaubank - Förderbank -  
Abteilung Umwelt und Landwirtschaft  
  
01054 Dresden

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung  
nach der Förderrichtlinie Energie und  
Klimaschutz – RL EuK/2007

**1. Antragsteller**

<b>Name</b>
<b>Vorname</b>
<b>dzw. Firma lt. Handelsregister</b>
<b>Straße, Hausnummer</b>
<b>PLZ Ort</b>
<b>Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)</b>
<b>bei Firmen Gründungsdatum</b>

<b>Ansprechpartner</b>
<b>Telefon</b>
<b>Fax</b>
<b>Rechtsform</b>
<b>Handelsregisternummer beim Registergericht</b>

- Der Antrag wird gestellt<sup>1</sup>
- als **privates Unternehmen (KMU) inkl. Freiberufler**
  - für ein **Unternehmen, an dem mehrheitlich Kommunen beteiligt sind**
  - als **Gebietskörperschaft**
  - als **Privatperson**

Ist der Antragsteller ein Einzelunternehmen oder eine Personengesellschaft und befindet sich unter den Anteilseignern mindestens eine natürliche Person, so sind diese Anteilseigner mit Anschrift und Geburtsdatum zu erfassen. Jede betroffene Person hat dem Antrag eine gesonderte Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung (SAB-Vordruck 60451) beizufügen.

Name(n) des/der Anteilseigner	Straße und Hausnummer	PLZ	Ort	Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)

<sup>1</sup> Der Antragsteller ist nach EU-Definition ein Unternehmer, wenn er am Maßnahmeort Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung erzielt. In diesem Fall ist der Antrag als KMU zu stellen.

## 2. Maßnahmeort

<b>Straße, Hausnummer</b>
<b>PLZ Ort</b>
<b>Landkreis</b>

Eigentumsverhältnis am Investitionsort

- Eigentümer**
- Pächter**
- Mieter**

## 3. Maßnahmenbeschreibung

Bezugnehmend auf die Merkblätter zur Förderrichtlinie wird eine Förderung zu folgendem Fördertatbestand beantragt:

Kurze eindeutige Beschreibung der Maßnahme (ggf. als Anlage):

## 4. Beginn und Ende der Maßnahme

<b>voraussichtlicher Beginn der Maßnahme (TT.MM.JJJJ)</b>
<b>voraussichtliches Ende der Maßnahme (TT.MM.JJJJ)</b>

<b>ggf. besondere Vermerke</b>
--------------------------------

## 5. Gesamtausgaben

Überblick Gesamtausgaben

	Betrag (in €)
1. Technische Einrichtungen, Maschinen und Geräte	<input type="text"/>
2. Planungsleistungen	<input type="text"/>
3. Bau- und Installationsarbeiten	<input type="text"/>
4. Beratungsleistungen	<input type="text"/>
5. Sonstige Kosten (z.B. Personalausgaben, soweit sie durch öffentliche Haushalte gedeckt sind, Baunebenkosten mit Ausnahme von Planungsleistungen, Umsatzsteuer, die der Vorhabens-träger als Vorsteuer abziehen kann, Grunderwerbskosten, Betriebskosten, Abgaben)	<input type="text"/>
<b>Gesamtausgaben</b>	<input type="text"/>

Vorfinanzierungskosten

<b>in den Ausgaben enthaltene Vorfinanzierungskosten (€)</b>
--

Hinweis: Bei Berechtigung zum Vorsteuerabzug sind nur die jeweiligen Nettobeträge anzugeben.

## 6. Gesamtfinanzierung

	Betrag (in €)		
1. beantragter EuK-Zuschuss		<input type="text"/>	
2. beantragtes EuK-Darlehen mit Zinsverbilligung (ab € 40.000,00 Zuwendung) <sup>2</sup>		<input type="text"/>	
Laufzeit:	davon tilgungsfrei		
	0 1 2 Jahre		
<b>5 Jahre</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>7 Jahre</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>10 Jahre</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
<b>15 Jahre</b>	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>		
(nur bei Investitionen)			
3. Sonstige Darlehen		<input type="text"/>	<input type="text"/>
		<input type="text"/>	<input type="text"/>
4. Nicht rückzahlungspflichtige Zuwendungen Dritter <sup>3</sup>		<input type="text"/>	<input type="text"/>
		<input type="text"/>	<input type="text"/>
5. Investitionszulage nach Investitionszulagen- gesetz		<input type="text"/>	
6. Eigenmittel		<input type="text"/>	
7. Mietkauf		<input type="text"/>	
<b>Gesamtfinanzierung</b>		<input type="text"/>	

Die Felder zu den Ausgaben (Punkt 5 Gesamtausgaben) und zur Finanzierung (Punkt 6 Gesamtfinanzierung) sind zwingend auszufüllen, ggf. zu nullen. Bitte achten Sie darauf, dass die Summenangaben betragsmäßig übereinstimmen.

## 7. Zeitliche Verteilung der Kosten

<b>Jahr</b>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
	Betrag (€)	Betrag (€)	Betrag (€)	Betrag (€)	Summe (€)
Gesamtinvestitionskosten	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

## 8. Berechtigung zum Vorsteuerabzug

Der Antragsteller ist zum Vorsteuerabzug

**berechtigt**

**nicht berechtigt**

**teilweise berechtigt**

%

<sup>2</sup> Hinweis: Entsprechend Nr. 5 der Förderrichtlinie wird die Zuwendung für Investitionen ab einem Subventionswert von € 40.000 als Kombination von nicht rückzahlbarem Zuschuss (75 Prozent der Zuwendung als nicht rückzahlbarer Zuschuss) und zinsverbilligtem Darlehen (25 Prozent der Zuwendung als Zinszuschuss) ausgereicht.

<sup>3</sup> Bei Kostenbeteiligungen Dritter ist eine Kostenübernahmeerklärung als Anlage beizufügen. Sofern die Höhe der Mittel noch nicht feststeht, geben Sie bitte die Höhe der erwarteten Mittel an. Sofern Finanzierungslücken bzw. -überschüsse entstehen, können die hier beantragten Kredite aufgestockt bzw. gekürzt werden.

## 9. Fachtechnische Unterlagen

- Energetische Angaben zum Objekt bei Anlagen, die Heizwärme bereitstellen** (z.B. beheizte Fläche; spezifischer Verbrauch kWh/[m<sup>2</sup>a])
- Wirtschaftlichkeitsbetrachtung der Maßnahme** (nach VDI 2067 oder eigene nachvollziehbare inkl. Kapitalkosten)

- Energieverbrauch und Lieferung vor der Maßnahme:**

Energieträger	Bezug (in kWh)	Lieferung an Dritte (in kWh)	Preis (in € je kWh)	Bemerkungen

Die Angaben sind mit Energieabrechnungen oder Energiebedarfsberechnungen der letzten drei Abrechnungsjahre nachzuweisen (Kopien).

- Energieverbrauch und Lieferung nach der Maßnahme:**

Energieträger	Bezug (in kWh)	Lieferung an Dritte (in kWh)	Preis (in € je kWh)	Bemerkungen

- Nachvollziehbare Angaben, Berechnungen, Datenblätter, Baupläne und Zertifikate die die in den einzelnen Merkblättern genannten Voraussetzungen bestätigen.**

## 10. Ergänzende Antragsunterlagen

Unvollständige Angaben in den Antragsunterlagen können zu Verzögerungen bei der Antragsbearbeitung führen.

Die nachfolgenden Unterlagen liegen dem Formblatt als Anlagen bei und sind Voraussetzung für die Bearbeitung Ihres Antrages:

- Formular „Datenschutz EFRE\_ELER\_ESF“** (SAB-Vordruck 60451)

**Weitere Unterlagen bei:**

a) privaten Antragstellern:

- Formular Identitätsfeststellung** (SAB-Vordruck 60311) **ab € 5.000,00 Zuwendung**, Neben der Sächsischen Aufbaubank - Förderbank - kann die Identifizierung auch durch andere zuverlässige Dritte – Notare, Drittbanken – vorgenommen werden.

b) kommunalen Antragstellern:

- Formular „Gemeindegewirtschaftliche Stellungnahme“** (SAB-Vordruck 60552) (bei Investitionsvolumen bis € 50.000,00 reicht eine Bestätigung, dass eine Antragsmehrfertigung an die zuständige Rechtsaufsichtsbehörde übersendet wurde)
- Formular „Unterschriftsproben/Zeichnungsbefugnisse“** (SAB-Vordruck 61547)

c) Unternehmen mit Mehrheitsbeteiligung öffentlicher Hand

- Nachweis der Mehrheitsbeteiligung**
- Nachweis Anreizeffekt** (SAB-Vordruck 61443)

d) Unternehmen:

- aktueller Handelsregisterauszug**
- Formular „Unterschriftsproben/Zeichnungsbefugnisse“** (SAB-Vordruck 61547)

- Formular „Erklärung – kein „Unternehmen in Schwierigkeiten“** (SAB-Vordruck 61394)
- Formular „KMU-Bewertung“** (SAB-Vordruck 60314)
- Formular „Anlage 1 zur KMU-Bewertung“** (SAB-Vordruck 60314-1)
- Formular „Anlage 2 zur KMU-Bewertung“** (SAB-Vordruck 60314-2)
- e) Inanspruchnahme des zinsverbilligten EuK-Darlehen
- Kreditbereitschaftserklärung der Hausbank zur Ausreichung eines zinsverbilligten Darlehens**

**Ergänzende Antragsunterlagen:**

- Nachweis der geplanten Gesamtausgaben mittels ausreichend untergliederten Kostenangebotes oder Kostenberechnung nach DIN 276**
- Personalausweiskopie** (Vorder- und Rückseite), **sofern Zeichnungsbefugte nicht durch den Registerauszug legitimiert sind**
- Grundbuchauszug und amtlicher Lageplan** (nur erforderlich, wenn Zuwendungshöhe über € 5.000,00)
- Bei Mietern und Pächtern von Gebäuden und Flächen ist eine Genehmigung des Eigentümers einzureichen falls zutreffend, einen Nachweis, dass das Vorhaben gleichzeitig den Zielen regionaler integrierter Entwicklungsstrategien gemäß der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Integrierten Ländlichen Entwicklung im Freistaat Sachsen (Förderrichtlinie Integrierte Ländliche Entwicklung – RL ILE/2007) oder der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Förderung der Regionalentwicklung (FR-Regio) vom 21. Dezember 2006, in den jeweils gültigen Fassungen dient**

## 11. Erklärungen des Antragstellers

1. Die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Antrag gemachten Angaben wird hiermit versichert. Ferner versichere ich/wir, dass kein/e Insolvenzverfahren, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung) einschließlich Mahn-/Klageverfahren, die für meine/unsere wirtschaftlichen Verhältnisse von Bedeu-

tung sind, beantragt oder durchgeführt und auch keine Kreditkündigungen ausgesprochen oder Scheckretouren/ Wechselproteste vorgesehen sind. Mir/uns ist bekannt, dass falsche Angaben die sofortige fristlose Kündigung der auf dieser Grundlage bewilligten Darlehen und die Rückerstattung der ausgezahlten Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

2. Die Finanzhilfen nach der Förderrichtlinie Energie und Klimaschutz – RL EuK/2007 werden hiermit beantragt.
3. Der durch die Zuwendung nicht gedeckte Teil der Gesamtausgaben des Vorhabens einschließlich Folgekosten kann selbst aufgebracht bzw. durch Mittel Dritter finanziert werden.

**4. Ich versichere/Wir versichern, dass mir/uns die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges gemäß § 264 StGB bekannt ist.**

Der beantragten Zuwendung liegen Subventionsmittel der EU, des Landes bzw. des Bundes zu Grunde, auf welche der § 264 des Strafgesetzbuches (StGB) und gemäß § 1 des Subventionsgesetzes des Landes Sachsen vom 14. Januar 1997 (GVBl S. 1) die §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2037) (BGBl. III 453-18-1-2) geändert durch Sechstes Überleitungsgesetz vom 15. September 1990 (BGBl. I S. 2106) Anwendung findet. Nach § 3 SubvG ist der Antragsteller verpflichtet, der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

5. Ich/Wir erkläre(n), dass gegen mein/unser Unternehmen keine Rückforderungsanordnung aufgrund einer Kommissionsentscheidung über die Unrechtmäßigkeit einer gewährten Beihilfe mit dem gemeinsamen Markt vorliegt, der ich/wir nicht fristgerecht in voller Höhe Folge geleistet habe(n).
6. Mir/uns ist bekannt, dass alle in den Ziffern 1 bis 9 und 11.1 bis 11.11 dieses Antragsformulars getätigten Angaben sowie die Abgaben in den gemäß Ziffer 9 und 10 dieses Antrags eingereichten Unterlagen subventionserhebliche Tatsachen im Sinne dieser Vorschriften sind. Mir/Uns ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges nach § 264 StGB bekannt. Ich/Wir sind verpflichtet, der SAB eine nachträgliche Änderung der vorgenannten Angaben unverzüglich mitzuteilen.

**7. Datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung**

Für die Antragsbearbeitung ist die Unterzeichnung der beigefügten datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung erforderlich.

8. Ich erkläre, dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde und erst nach Entscheidung der Sächsischen Aufbaubank - Förderbank - über meinen Antrag mit dem

Vorhaben begonnen wird. Als Vorhabensbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- und Leistungsvertrages zu werten. Bei Baumaßnahmen gelten Planung, Baugrunduntersuchungen, Grunderwerb und Herrichten des Grundstücks (z. B. Gebäudeabriss, Planieren) nicht als Beginn des Vorhabens, es sei denn, sie sind alleiniger Zweck der Zuwendung.

9. Ich/Wir erkläre(n), dass die Fördermittel ausschließlich zur Finanzierung der beschriebenen Maßnahme verwendet werden.
10. Ich/Wir erkläre(n), dass es sich bei der geplanten Maßnahme nicht um eine Wohnungsbaumaßnahme (Schaffung neuen Wohnraums, komplexe Sanierungsmaßnahme) im Sinne des Artikel 7 Abs. 2 der Verordnung (EG) Nr. 1080/2006 handelt (nur zutreffend bei Antrag zum Heizkesseltausch).
11. Nach Art. 6, 7 Abs. 2 Buchstabe d der VO (EG) Nr. 1828/2006 der Kommission vom 8. Dezember 2006 zur Festlegung von Durchführungsvorschriften zur VO (EG) Nr. 1083/2006 des Rates mit allgemeinen Bestimmungen über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung, den Europäischen Sozialfonds und den Kohäsionsfonds und der VO (EG) Nr. 1080/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates über den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung in der jeweils geltenden Fassung sind die jeweils zuständigen Verwaltungsbehörden des Freistaates Sachsen verpflichtet, im Interesse einer verbesserten Transparenz über alle gewährten Zuwendungen mindestens einmal jährlich ein Verzeichnis zu veröffentlichen, das Auskunft über die einzelnen Begünstigten, die geförderten Vorhaben bzw. Maßnahmen, für die die Zuwendungen gewährt wurden, sowie die Höhe der jeweils bereitgestellten öffentlichen Mittel gibt. Mit der Annahme der Finanzierung erklären Sie zugleich Ihr Einverständnis zur Aufnahme der vorgenannten Angaben in das Verzeichnis. Eine Zuwendung nach Regeln der EU-Mittelvergabe kann nur bei Veröffentlichung der vorgenannten Angaben erfolgen.
12. Insbesondere willige ich/willigen wir ein, dass die Bewilligungsstelle in meinem/unserem Auftrag zur Prüfung meines/unseres Antrages auf Gewährung von Fördermitteln sowie zur Auswertung und Abrechnung des geförderten Vorhabens eine fachliche Stellungnahme von der „Sächsischen Energieagentur – SAENA GmbH“ anfordert. Aus diesem Grund wird die Bewilligungsstelle die fachspezifischen Unterlagen an die Agentur weiterleiten.

Antragsteller

**Ort**

**Datum** (TT.MM.JJJJ)

**Unterschrift | Stempel**